

„Man muss Gott mehr
gehörchen
als den Menschen“

Apg. 5,29

**Verein für Täufergeschichte
in Österreich***

Der VTG - Verein für Täufergeschichte in Österreich hat sich zur Aufgabe gestellt die Kirchengeschichte und im Besonderen die Täufergeschichte in Österreich zu erforschen und bekannt zu machen. Dieses Zeifenster der Geschichte ist weitestgehend unbekannt und von großer Bedeutung für Österreich und die angrenzenden Länder.

Die Aufgabenfelder des VTG – Verein für Täufergeschichte in Österreich sind:

Täuferforschung



Originalmandat (Verordnung) von Kaiser Ferdinand I., 1562, auf Pergament. Dieses in lateinischer Sprache verfasste Mandat regelt Konflikte rund um Eigentumsfragen von Häusern, deren einstige Besitzer vertriebene Wiedertäufer östlich der March waren.

Kaiser Ferdinand I. ging besonders scharf gegen Andersdenkende vor. Vor allem gegen die Täufer folgte ein Mandat dem anderen. Wer den Täufnern bloß Unterschlupf bot, war selbst mit dem Feuertod bedroht und sein Haus musste niedergerissen werden.

Dennoch trug die Verfolgung maßgeblich zur rasanten Ausbreitung der Bewegung bei. Der Mut, mit dem die Gläubigen in den Tod gingen, zog noch mehr Anhänger an.

Publikationen | Veröffentlichungen | Bibliothek | Archiv:



Studienreisen:

Der VTG - Verein für Täufergeschichte in Österreich führt vom Do. 15. bis So. 18. August 2019 eine Studienreise nach Konstanz durch. „Auf den Spuren von Johannes ‚Jan‘ Hus“. Das Programm umfasst die Stadtführung „Hus in Konstanz“, das Konzilsgebäude, den Besuch des Hus-Museums sowie dem Rosengartenmuseum mit der Original Richental-Chronik, die Insel Mainau sowie den Besuch der Zeppelin-Werft in Friedrichshafen (altern. Zeppelinrundflug).



Johannes Jan Hus
[1370/71 – 6. Juli 1415]



Jan Hus mit der Kettermütze auf die drei Teufelsgestalten gemalt wurden. (Aus der Richental-Chronik)



links: Zeppelin-Rundflug über dem Bodensee

oben: Hus Museum

Brennen für das **LEBEN**[®]

Täufergeschichte in Österreich

Die Wanderausstellung „Brennen für das LEBEN“ kann ab Jänner 2020 beim Verein für Täufergeschichte in Österreich angemietet werden. Nähere Informationen unter info@taeufergeschichte.at.



Themenwände zu den Themenfeldern wie die Bibel, Gewissensfreiheit, Glaubenstaufe, Gemeinde und Mission. Weiters sind regionale Täuferereignisse auf den Themenwänden präsentiert. Eine Themenwand hat eine Größe von 2,50 x 2,50 m. Somit sind die Themen mit ca. 100 m² visuell großzügig dargestellt und können auch von Einzelbesuchern leicht gelesen und verstanden werden.



Themenbücher zu den einzelnen Themenfeldern bieten jedem Besucher im Selbststudium die Inhalte in ausführlicher Vertiefung.



Exponate mit Erklärungswänden zur Bibel, Habaner-Keramik, Folterwerkzeugen, Schmuggelkorb, Fußfessel usw.

Ein Original-Mandat von Kaiser Ferdinand I. aus dem Jahre 1562 zeigt die Qualität der Ausstellung (siehe oben).

Karten geben Auskunft über Täuferorte in Österreich sowie über die Freikirchenlandschaft in Österreich.

Auf einem **Nachbau einer Druckerpresse** aus dem Jahr 1455 von Johannes Gutenberg kann sich jeder Besucher einen Bibelvers drucken so wie in der Zeit der Täufer.

Ein großer **Büchertisch** mit Themenbüchern aus der Täufergeschichte stehen nebst weiterer wertvoller Literatur zur Verfügung.



...und vieles mehr!

Vorträge

Vorträge zur Kirchengeschichte, vorreformatorischen Zeit, Reformation, Täufergeschichte sowie regionale Täufergeschichte und Gegenreformation mit Kryptoprottestantismus werden angeboten.



Gedenkstätten

Viele Orte mit Täufergeschichte wurden noch nicht mit einer Erinnerungsstätte ausgezeichnet. Österreich war ein Land mit einer umfangreichen Täufergeschichte. Wir wollen Gedenkstätten errichten sowie erhalten.



Täufermuseen

Bis zum Täuferjubiläumsjahr 2025 wollen wir den Blick auf die Errichtung eines Täufermuseums hinwenden. 2025 feiert die Täuferbewegung ihr 500-Jahrjubiläum.



Täuferhöhle im Zürcher Oberland, Wetzikon.

Täuferwege

Die vielen Täuferorte und Täufergedenkstätten wollen wir mit „Täuferwegen“ verbinden. Dieses Projekt wird über ganz Europa gespannt, wo eben die Täufer unterwegs waren. etc.



Täufermuseum Niedersulz.

VTG – Verein für Täufergeschichte in Österreich

p.A. Franz Seiser, Vorsitzender
4020 LINZ | Wallnerstr. 6 | AUSTRIA
info@taeufergeschichte.at | www.taeufergeschichte.at

Vorstand:

MMMag. DDr. Paul Tarmann, Dr. Frank Hinkelmann, Lic.theol. Max Eugster,
Ing. Franz Wimberger, Franz Seiser

* Originalschrift aus der Zeit der Täufer vor 500 Jahren